

	<p>Tárgyak: Schlachtfeld</p> <p>Intézmény: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Leltári szám: MOIIG05906</p>
--	--

Leírás

Der "Bauernkrieg" schuf Käthe Kollwitz zwischen 1901 und 1908. Der Zyklus thematisiert den gleichnamigen Aufstand in sieben Radierungen. Mit den Ursachen der Erhebung beginnend, folgt der "Bauernkrieg" dem gleichen Aufbau wie der "Weberaufstand". Nach den Ursachen ("Pflüger" und "Vergewaltigt") wird der Entschluss zum Aufstand ("Beim Dengeln") thematisiert, darauf der eigentliche Aufstand ("Bewaffnung in einem Gewölbe" (MOIIG00680) und "Losbruch" (MOIIG00038)) und zum Schluss der Zusammenbruch der Erhebung ("Schlachtfeld" (MOIIG05906) und "Die Gefangenen" (MOIIG05907)).

Das Schlachtfeld zeigt den Zusammenbruch des Aufstandes. In der Nacht sucht eine Frau ihren gefallenen Sohn auf dem Schlachtfeld. Sie hält in der Hand eine Laterne, um das Gesicht des Toten besser sehen zu können.

Blatt 6 aus dem Zyklus "Bauernkrieg"

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Durchdruck und Aquatinta auf
Kupferdruckpapier

Méretek:

Bildgröße: 393 x 512 mm, Blattmaß: 547 x
665 mm

Események

Szignálás

mikor

1907

ki Käthe Kollwitz (1867-1945)
hol

Kulcsszavak

- Laterne
- Német parasztháború
- halál
- lázadás
- nő
- rézkarc
- éjszaka

Szakirodalom

- Klipstein, August (1955): Käthe Kollwitz. Verzeichnis des graphischen Werkes für die Jahre 1890 - 1912 unter Verwendung des 1913 erschienen Oeuvrekatalogs von Johannes Sievers. Bern